

## Protokoll

### Treffen Werkstattgremium Eichplatzareal am 29.10.2017 Klärung Eigentumsform

*Ort/Zeit:* 29.09 2017, 17.00 -20 Uhr, Altes Rathaus, Plenarsaal  
*Teilnehmer:* siehe Anlage  
*Moderation:* Fritjof Mothes, StadtLabor  
*Protokoll:* Fritjof Mothes, StadtLabor

#### Tagesordnung:

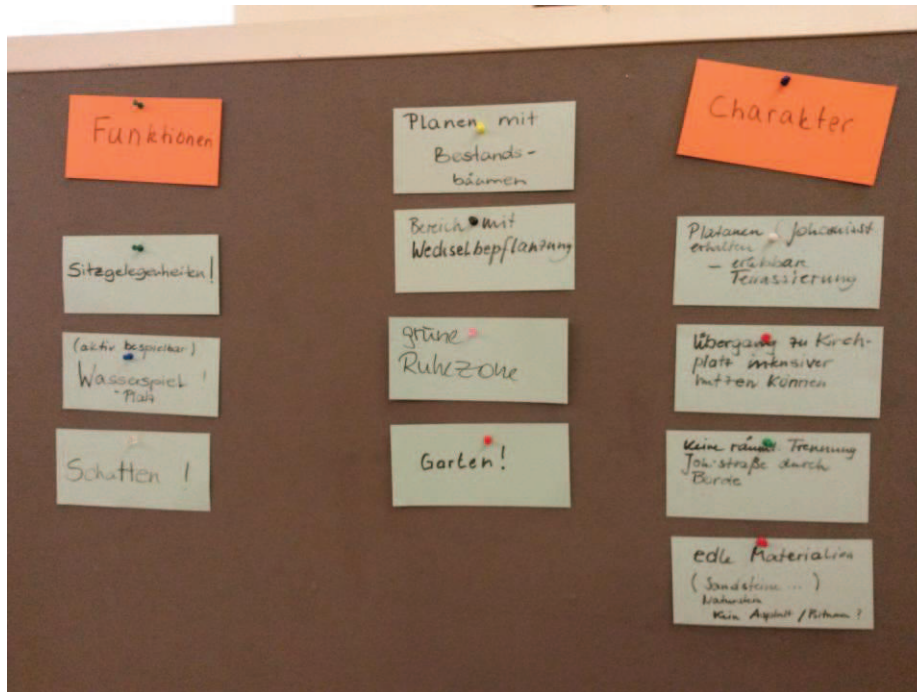
- Aktuelle Beschlussvorlage im Stadtrat zum weiteren Vorgehen zur Umsetzung Rahmenplan
- Informationen zur Initiative für ein Kunsthaus in Jena
- Diskussion zu Optionen zur Vergabe der Baufelder auf dem Eichplatzareal: Verkauf oder Erbbaupacht

#### Einstieg:

- Herr Peisker begrüßt und informiert über aktuelle Vorlage zum weiteren Vorgehen zur Entwicklung des Eichplatzareals
- Im Stadtentwicklungsausschuss wurde die Frage zu Verkauf oder Erbpacht intensiv diskutiert, anders als im letzten Werkstattgremium am 12.04.2017 und im Werkausschuss KIJ, deshalb gab es eine Rückverweisung der Vorlage im Stadtrat durch den OB in die Ausschüsse und diese Sondersitzung des Werkstattgremiums unter Einbeziehung der Ausschüsse
- Ziel ist Einbringung und Beschlussfassung der Vorlage im Juni
- Generelles Ziel ist die Umsetzung der Gestaltung des Eichplatzareals auf Basis der 10 Grundsätze und des Rahmenplans
- Herr Mothes übernimmt die Moderation
- Gemeinsame Feststellung, dass vier der fünf Beschlusspunkte unstrittig sind; zur Diskussion steht der erste Beschlusspunkt zum Verkaufsvorschlag für 1. Bauabschnitt

## Abschriften der Arbeitsgruppen:

### Arbeitsgruppe 1



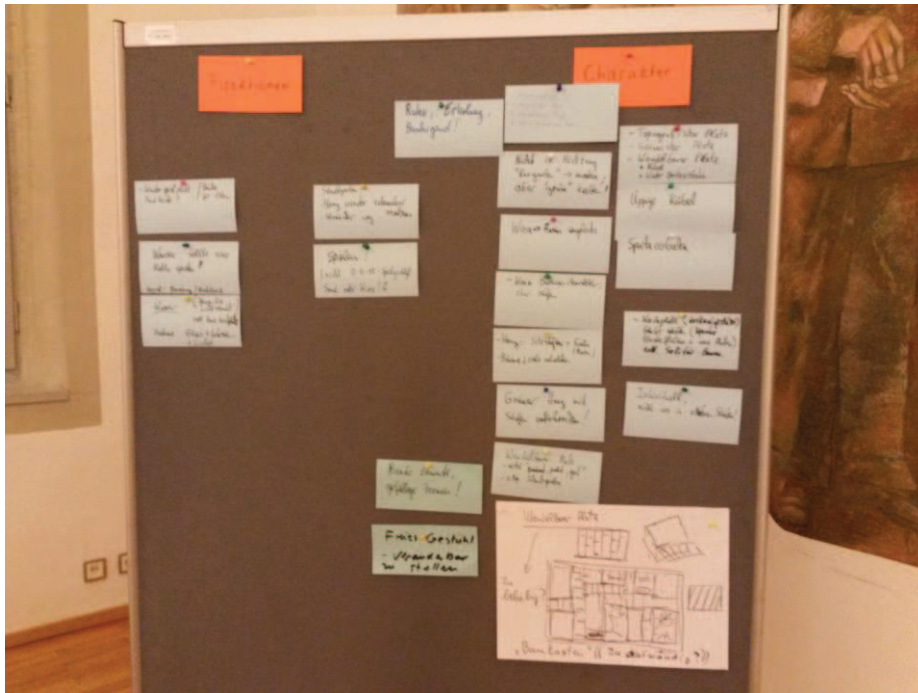
#### Funktionen:

- Sitzgelegenheiten
- (aktiv bespielbar) Wasserspielplatz
- Schatten
- Planen mit Bestandsbäumen
- Bereich mit Wechselbepflanzung
- grüne Ruhezone
- Garten

#### Charakter:

- Platanen erhalten (Johannisstr.) – erlebbare Terrassierung
- Übergang zu Kirchplatz intensiver nutzen können
- keine räumliche Trennung der Johannisstraße durch Borde
- edle Materialien (Sandsteine...) Naturstein, kein Asphalt/Bitumen

## Arbeitsgruppe 2



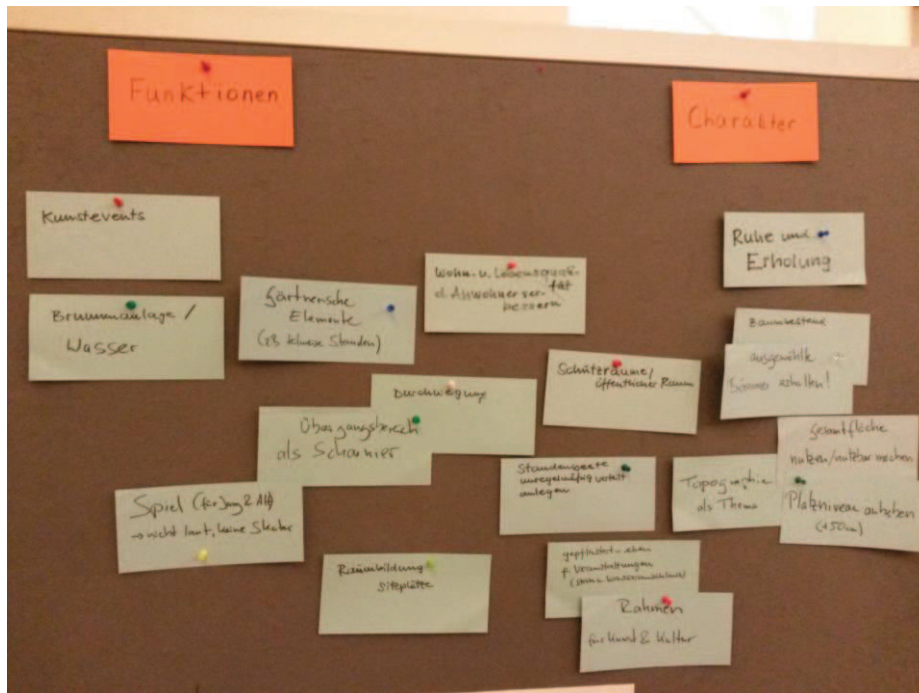
### Funktionen:

- Kinderspielplatz / Sandkiste
- Wasser sollte eine Rolle spielen; Beispiel: Koblenz
- Stadtgarten: Hang wieder erkennbar machen / Sträucher weg
- Spielen (nicht 0-8-15 Spielplatz); Sand oder Kies?

### Charakter:

- Ruhe, Erholung, beruhigend
- nicht in Richtung „Kurgarten“, modern aber „grün“ halten
- Wiese: Rasen englisch
- Kein Bühnencharakter aber Style
- Hang: Sitzstufen + Grün (Rasen); Bäume: viele erhalten
- Grüner Hang mit Stufen unterbrochen!
- Wandelbarer Platz
- Skizze: Wandelbarer Platz: zu beliebig? „Baukasten“ (zu aufwendig?)
- Runde Elemente, gefällige Formen
- Freies Gestühl – veränderbar zu stellen
- Topografischer Platz; Gemischter Platz; Wandelbarer Platz: Kübel; Winter: Spritzeisbahn
- Üppige Kübel
- Kirchplatz (denkmalgeschützt) bleibt erhalten; evtl. SolitärBäume
- Individuell nicht wie in anderen Städten!

### Arbeitsgruppe 3



#### Funktionen:

- Kunstevents
- Brunnenanlage/Wasser
- Spiel (für Jung & Alt); nicht laut, keine Skater
- Gärtnerische Elemente (z.B. teilweise Stauden)
- Übergangsbereich als Scharnier
- Raumbildung Sitzplätze
- Wohn- u. Lebensqualität der Anwohner verbessern
- Durchwegung

#### Charakter:

- Schützräume / öffentlicher Raum
- Staudenbeete unregelmäßig verteilt anlegen
- gepflastert – eben für Veranstaltungen (Strom- u. Wasseranschluss)
- Rahmen für Kunst & Kultur
- Ruhe und Erholung
- Baumbestand
- ausgewählte Bäume erhalten
- Topografie als Thema
- Gesamtfläche nutzen / nutzbar machen
- Platzniveau anheben (+50 cm)

### **Zwischeninformationen zum Vergabeverfahren:**

- Herr Fischer (Kommunale Immobilien Jena) informiert über das Vergabeverfahren
- Keine Änderungen gegenüber dem im letzten Stadtratsbeschluss skizzierten Verfahren

### Beraterteam

- Wirtschaftlich-technische Beratung durch PricewaterhouseCoppers GmbH (PwC)
- PwC erstellt die Unterlagen zum Teilnahmeantrag, die Vergabeunterlagen und übernimmt die formelle Auswertung der Teilnahmeanträge und Angebote
- Rechtsberatungsleistungen werden durch Eichler Rechtsanwälte (ER) erbracht, dabei insbesondere die vergaberechtliche Absicherung des Vergabeverfahrens
- ER erarbeitet darüber hinaus einzelne Unterlagen der Vergabeunterlagen und prüft die Unterlagen der Bewerber/Bieter aus juristischer Sicht
- ER erstellt in Kooperation mit der Kanzlei Kruhl von Strenge den Grundstückskaufvertrag

### Zeitlicher Ablauf

- Keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem im letzten Stadtratsbeschluss skizzierten Verfahren
- Aufgrund Vergaberechtsnovelle aus dem Jahr 2016 und neuester Rechtsprechung verschieben sich einige kleine Arbeitsabläufe innerhalb des Verfahrens, weshalb beispielsweise der Start des Teilnahmewettbewerbs nicht mehr im Dezember sondern erst im Februar/März 2018 starten kann

### **Nächste Termine:**

- Nächste Werkstatt mit Schwerpunkt Vergabeverfahren findet am Montag, 20. November 2017 von 17.00 bis 20.00 Uhr am Lutherplatz 3 statt
- Nächste Werkstatt mit Schwerpunkt Grün- und Freiraumgestaltung findet am Freitag, 19. Januar 2018 von 17.00 bis 20.00 Uhr am Lutherplatz 3 statt